GEMEINDE BERG

ANDHAUSEN
BERG
GRAITSHAUSEN
GUNTERSHAUSEN
MAUREN

Mitteilungsblatt

31. Jahrgang Nr. 141
Oktober 2012

Beiträge nimmt gerne entgegen:
Gemeindeverwaltung Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg TG
Telefon 071 637 70 40
claudia.bischofberger@berg-tg.ch

Redaktionsschluss für die
Dezember-Ausgabe:

Freitag, 7. Dezember 2012

Die Bauarbeiten an Reservoir und Leitungen Rebenwiese in Guntershausen sind in vollem Gang

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	Seite	8
Mitteilungen der Volksschulgemeinde	Seite	15
Mitteilungen von Vereinen und Institutionen	Seite	24
Inserate	Seite	36
Veranstaltungskalender	Seite	45

Aus dem Gemeinderat

Abbruch der Trafostation Falken

Nachdem die neue Trafostation in der Tiefgarage des Gebäudes der Wohnbaugenossenschaft fertiggestellt wurde und alles noch brauchbare aus der alten Trafostation ausgebaut werden konnte, stand dem Abbruch der Trafostation Falken nichts mehr im Wege. Der Gemeinderat beauftragte die Firma Haffa mit den Rückbauarbeiten. Innert kürzester Zeit, d.h. innert weniger Stunden, war von der Trafostation nichts mehr zu sehen und der ganze Bauschutt ordnungsgemäss entsorgt. Nachdem zwischenzeitlich auch die Umgebungsarbeiten abgeschlossen sind, steht dem bereits früher geplanten Verkauf der gemeindeeigenen Parzelle an die benachbarten Grundeigentümer nun nichts mehr im Weg.

Genehmigung der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP)

Zweck der öffentlichen Wasserversorgung ist die dauernde Bereitstellung und Lieferung von Wasser, für die jeweilige Nutzung, in einwandfreier Qualität, unter genügendem Druck und in ausreichender Menge. Die öffentliche Wasserversorgung ist nach § 20 kantonales Wassernutzungsgesetz Sache der Gemeinde. Sie ist verpflichtet ein generelles Wasserversorgungskonzept (GWP) zu erstellen und vom Departement für Bau und Umwelt genehmigen zu lassen.

Das bisherige Wasserversorgungskonzept unserer Gemeinde stammt aus dem Jahre 1996 und ist völlig überholt. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom Januar 2010 den Auftrag für die Neuausarbeitung an das Ingenieurbüro Widmer+Partner AG, Weinfelden vergeben.

Der nun vorgelegte Plan, der die notwenigen Anlagen für die ordnungsgemässe Versorgung des Siedlungsgebietes mit Wasser für einen Zeithorizont von ca. 15 Jahren festlegt, wurde vom Gemeinderat genehmigt. Eckwerte der Planung sind die Verlegung des Reservoirs Mauren, die geplante Stilllegung des Pumpwerkes in Mauren (Bürglerfeld), die Fertigstellung des Projektes Wasserversorgung Thurtal – Bodensee sowie verschiedene Druckverbesserungen, damit die Auflagen des Feuerschutzamtes erfüllt werden können.

Projekt Wasserversorgung Thurtal – Bodensee (WVTB)
Seitens der verantwortlichen Bauleitung haben die Partnergemeinden zur Kenntnis nehmen müssen, dass sich der Start der Versorgung mit Bodenseewasser und die Inbetriebnahme des neuen Reservoirs Ottenberg weiter verzögert. Dies obwohl der Bau der Wasserleitungen speditiv und zeitgerecht abgeschlossen werden konnte. Der Grund für die Verzögerung liegt bei den Einbauten der Steuerungen und deren Verbindungsleitungen. Da diese Arbeiten bis mindestens Ende 2012 dauern und eine Umstellung der Wasserleitungen in den Monaten Januar und Februar wetterbedingt kritisch ist, haben die Partnergemeinden die Umstellung der Wasserversorgung neu auf März 2013 festgelegt.

Aktueller Stand weiterer Projekte
Die verkehrsberuhigenden Massnahmen an der **Ottenbergstrasse** wurden im Nachgang zur Gemeindeversammlung mit dem Büro Rizzolli vor Ort besprochen, da der bisherige Lösungsansatz nicht überzeugte.
Nun liegen neue Lösungsansätze vor, welche im Gemeinderat und mit den Anwohnern besprochen werden. Ziel ist die Auflage einer neuen Projektvariante noch in diesem Jahr, damit bei erfolgreichem Ablauf des Projektes die Umsetzung im nächsten Jahr zusammen mit der Fertigstellung der Strassenbauarbeiten (Einbau Deckbelag) erfolgen kann.

Da im Rahmen der Präsentationsveranstaltung grundsätzliche Fragen seitens der Anwohnerschaft aufgetreten sind, hat das Planungsbüro BHA, Frauenfeld den **Gestaltungsplan Benzenwies** in Absprache mit den Grundeigentümern des Baulandes überarbeitet. Dies betrifft vor allem die verkehrstechnische Erschliessung des ganzen Baugebietes und weniger die bauliche Gestaltung der Gebäude.
Auch hier laufen zurzeit weitere Gespräche mit Vertretern der Anwohnerschaft sowie den Grundeigentümern. Zielsetzung des Gemeinderates ist die Auflage des Gestaltungsplanes noch vor Ende des Jahres.

Bahnfunkanlage der SBB: Einsprache des Gemeinderates
Im März 2012 wurde der Gemeinderat von der SBB informiert, dass an der Bahnstrecke Weinfelden–Kreuzlingen ein SBB internes Kommunikationsnetz aufgebaut werden soll. Dieses Netz wurde an den Hauptstrecken schon realisiert und dient der Sicherheit im Bahnverkehr, indem unter anderem mit den Zugführern besser kommuniziert werden kann und Durchsagen an die Fahrgäste aus den Zentralen möglich sind.

Gegen diese Funktionen hat der Gemeinderat nichts einzuwenden. Er hat aber in seiner Einsprache die SBB darauf hingewiesen, dass bei den Sportplätzen Meienägger bereits eine Antenne nahe an der Bahnlinie besteht, welche in Absprache mit der Gemeinde und der Betreiberfirma Orange allenfalls zu diesem Zweck verwendet werden könnte. Somit könnte auf den Neubau einer Antenne beim Bahnhof Berg verzichtet werden.

Erneuerung der Tobelbachbrücke in Guntershausen

Im August erreichte den Gemeinderat die Nachricht, dass die Tobelbachbrücke in Guntershausen eingeknickt und somit für die Fussgänger nicht mehr passierbar ist.

Sofortige Abklärungen von Gemeinderat Markus Kressibucher bei Zivilschutz (ZS), Forstamt und unserem Werkhof haben ergeben, dass die Brücke im Rahmen des anstehenden Zivilschutzkurses repariert werden könnte, obwohl die Vorbereitungszeit dazu sehr knapp ist. Dank der Unterstützung des Forstamtes, welches die neuen Stahlträger mit einer ad hoc Seilbahn zur Brücke transportierte, konnte ZS Leutnant Rico Hug mit einem Gruppenführer und 8 Pionieren innert 2 Tagen die defekten Brückenelemente entfernen und die neuen Träger sowie alle Geländerteile wieder einbauen. Der Gemeinderat möchte sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten für die speditive Abwicklung der Reparatur und den tollen Einsatz bedanken.

Neue Leistungsvereinbarung mit dem Verein Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau

Der Verein Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau vermittelt Tagesbetreuungsplätze im Sinne der familienergänzenden Betreuung für Kinder im Alter von 0 bis zum Ende der obligatorischen Schulpflicht.

Der Verein wird über Elternbeiträge, Mitgliederbeiträge, Beiträge der Gemeinden und Spenden finanziert. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Verein auch weiterhin finanziell zu unterstützen, damit auch Perso-

nen mit geringerem Einkommen über vergünstigte Tarife von dieser Dienstleistung Gebrauch machen können.

Neue Leistungsvereinbarung mit Spitex Mittelthurgau

Der Gemeinderat hat im Juni 2012 der Fusion unserer Spitexorganisation mit dem Spitex Verein Mittelthurgau zugestimmt. Zwischenzeitlich wurde die Fusion der beiden Spitexorganisationen vollzogen.

Der Gemeinderat hat die neu vorgelegte Leistungsvereinbarung geprüft und deren Unterzeichnung beschlossen. Neu sind in der Vereinbarung des Spitexvereins Mittelthurgau, welche ab 1. Januar 2013 gültig ist, insbesondere die neuen Kerndienstleistungen Palliative Care sowie Akut- und Übergangspflege enthalten, welche massgebend zur Reorganisation und zur Auslösung der Fusion der beiden Spitexorganisationen beigetragen haben.

Neuorganisation der Sozialen Dienste

Wie bereits früher orientiert, werden die Aufgaben der Amtsvormundschaften ab 1. Januar 2013 von den neu gebildeten regionalen Berufsbeistandschaften übernommen. Damit verliert unsere Mitarbeiterin Barbara Mächler rund die Hälfte ihres Arbeitspensums.

Abklärungen in den Nachbargemeinden haben ergeben, dass die Gemeinde Bürglen im Bereich Soziale Dienste (früher Fürsorge genannt) eine Vakanz hat, da ihre Mitarbeiterin zur Berufsbeistandschaft nach Weinfelden wechselt. Die Gemeinden Berg, Birwinken und Bürglen haben nun vereinbart, dass Barbara Mächler neben ihrer Verantwortung für die Sozialen Dienste von Berg und Birwinken per 1. Januar 2013 auch die Verantwortung für die Sozialen Dienste von Bürglen übernehmen wird. In Bürglen wird sie dabei von einer Teilzeit-Mitarbeiterin unterstützt, welche bei Bedarf und stellvertretend auch in den Gemeinden Berg und Birwinken eingesetzt werden kann.

Jungbürgerfeier 2012 mit Bowling in Amriswil

Rund die Hälfte der Jungbürger der Gemeinde Berg nutzte die Gelegenheit, die vom Gemeinderat organisierte Jungbürgerfeier zu besuchen.

Per Car führte der Ausflug zuerst nach Amriswil, wo im Sportzentrum 1001 sowohl Jungbürger wie

auch die Gemeinderäte ihr Geschick beweisen konnten. Nach dieser sportlichen Ertüchtigung führte der Weg zurück ins Restaurant Bahnhof in Berg zum wohlverdienten Nachtessen. Vor dem Dessert durften die 24 anwesenden Jungbürger von Gemeindeammann Max Soller die Urkunden und Gratulationen zum Stimm- und Wahlrecht entgegennehmen.

Sileno Püntener neuer Lehrling ab August 2013

Der Gemeinderat hat entschieden, auch ab August 2013 wieder eine Lehrstelle anzubieten. Die Wahl fiel diesmal auf Sileno Püntener aus Berg. Damit sind auch ab August 2013 wieder zwei Lehrlinge auf der Gemeindeverwaltung tätig.

Feuerwehr an der BERGA 2012

Seitens der Gemeinde wird an der diesjährigen BERGA die Feuerwehr mit dem Thema «Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit» die Gelegenheit nutzen, sich der Bevölkerung zu präsentieren.
Die Feuerwehr wird mittels Material und Bildern aus ihrer Tätigkeit aufzeigen, auf welche Art und Weise sie im Milizsystem und rund um die Uhr für die Sicherheit der Bevölkerung zur Verfügung steht. Im Weiteren wird die Feuerwehr im Gespräch mit den Besuchern der Ausstellung auch aktiv Werbung für neue Feuerwehrangehörige machen. Sicher lohnt es sich, beim Stand der Feuerwehr vorbeizuschauen.

Sprechstunden Gemeindeammann

Da die Sprechstunden ausserhalb der ordentlichen Bürozeiten von diversen Einwohnern geschätzt werden, stehe ich Ihnen gerne an folgenden Daten zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung zur Verfügung:

- Samstag, 10. November 2012
- Samstag, 8. Dezember 2012

Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an der Gemeinde.

Max Soller, Gemeindeammann

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Berg

Berg

Bader-Wicki Margrith mit Pascal und Roth-Bless Bernadette, Hüttenbergstrasse 3

Brenner Thomas mit Herzog Stefanie, Ottenbergstrasse 34

Brjuhhov Igor, Flurhofstrasse 2a

Buri Cornelia mit Finn und Schildknecht Henri, Oberdorfstrasse 4

Chessa Sascha und Fester Cindy mit Melissa, Lara und Nino, Andhauserstrasse 60

Eggenberger Lucas, Breitestrasse 14

El-Saegh Wijdan, Sonnenstrasse 16b

Fahrenkrog Günter, Ottenbergstrasse 10b

Hähni-Meyer Silvia, Hauptstrasse 57

Hasler Susanna mit Weber Anna-Katharina, Friedhofstrasse 1

Heer Jasmin, Flurhofstrasse 2a

Karakoc-Bachmann Jennifer, Dörflistrasse 6a

Kögel-Ammann Nadia mit Julia-Aurelia, Breitestrasse 5

Kühlkamp Volker und Schulten-Baumer Marion, Holderenstrasse 14

Lock Anja, Bergerwilerstrasse 7

Perez Jean Marie, Huebstrasse 3

Pfiffner Aline, Flurhofstrasse 2a

Reist Martin und Katrin mit Deborah und Elias, Oberdorfstrasse 14

Sbai Hicham und Zegda Ilham mit Sara und Rania, Dörflistrasse 16

Tribelhorn Marco, Kamorstrasse 2

Trinkler Sonja und Vögeli Beatrix, Friedhofstrasse 1

Mauren

Fernandez Vazquez Manuel, Säntisstrasse 2

Früh Armin, Alpenblickstrasse 8

Kleyer Jonas und Silvia mit Noa und Laila, Sandbühl 7

Guntershausen

Bravin Martin, Geere 6

Konieczny Evelin, Halde 18

Auf Wiedersehen!

Berg

Bieda Robert und Miroslawa mit Mikolaj
Bieda Wioleta
Ehrbar Christa mit Marvin und Kai
Fischbacher Sabine
Flury Reto und Sabrina mit Levin und Gian
Frick Deborah
Frischknecht Nadia
Haas-Graf Christian
Helg Roger und Mirjam
Herzog Katja
Hinnen Viviane und Zellweger Stefan
Holdener Walter
Kressibucher Michael
Lienert Nadine
Lüscher Roman
Moro Kurt
Oettli Vanessa
Roth Tamara

Mauren

Edelmann Larissa
Kern Sabrina
Zurbuchen Pascal

Guntershausen

Sprenger Jacqueline

Graltshausen

Marti Samuel

Jungbürger

Von Novemberr bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes werden folgende JungbürgerInnen
ins Aktivbürgerrecht der Gemeinde Berg aufgenommen:

Heitmann Adina	Berg
Zigerlig Tobias	Berg
Glarner Patrick	Berg

Gratulationen

Von November bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes können folgende Jubilare einen besonderen Geburtstag feiern:

80 Jahre

18. November	Nüssli Hans	Altersheim Abendfrieden, Kreuzlingen

85 Jahre

16. November	Scherer Johanna	Störchelstrasse 6, Berg

Zivilstandsnachrichten

gemäss Mitteilungen von den kantonalen Zivilstandsämtern

Geburten

30. August **Keller Jan**
Sohn von Keller Silvan und Samantha
Holderenstrasse 37, Berg

1. Oktober **Häberli Taina Zoe**
Tochter von Häberli Hansulrich und Maya
Neuwiesstrasse 12b, Berg

14. Oktober **Ammann Luca**
Sohn von Ammann Raphael und Daniela
Ottenbergstrasse 37, Berg

Trauungen

1. September **Lenz Roman und Daniela geb. König**
Hauptstrasse 42, Berg

7. September **Näpflin Lukas und Seraina geb. Mathis**
Rebenwiese 2, Guntershausen b. Berg

21. September **Scheibler Sandro und Sandra geb. Böckle**
Obere Kirchstrasse 14, Berg

5. Oktober **Burgermeister Andreas und Silvia geb. Schädler**
Im Eichen 8, Mauren

Todesfälle

6. Oktober **Güdel-Staub Fritz**
wohnhaft gewesen Rebenwiese 15, Guntershausen b. Berg

MITTEILUNGEN DES BAUAMTES

In den Monaten September und Oktober hat der Gemeinderat die folgenden Baubewilligungen erteilt:

Bissegger Karl Erben, c/o R. Schmidlin, Es Planches, Rossemaison	Errichtung Sichtschutzwand, Ottenbergstrasse 2a, Berg
Bleiker Jürg, Halde 17a, Guntershausen	Aufbau Photovoltaikanlage
Brauchli Christian, Bahnhofstrasse 7, Berg	Neubau Gartenmauer
Di Gallo Peter, KPZ Brünnliacker, Guntershausen	Erstellen eines Raucherpavillons
Freund Michel und Corina, Kreuzlingerstrasse 144a, Oberaach	Abbruch Wohnhaus und Ökonomie-gebäude, Flurhofstrasse 32, Andhausen
Freund Michel und Corina, Kreuzlingerstrasse 144a, Oberaach	Neubau Einfamilienhaus, Flurhofstrasse 32, Andhausen
Grunder Rudolf und Anita, Dörflistrasse 4, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Höllwarth Rolf, Bädlistrasse 7, Ennetaach	Neubau Einfamilienhaus, Graltshausen
Köppel Hans, Neuwiesstrasse 3a, Berg	Innenumbau Ladenlokal, Hauptstrasse 51, Berg
Kühlkamp Volker, Holderenstrasse 14, Berg	Einbau Fenster und Dachfenster, Abbruch Kamin
Linder Marco und Miriam, Störchelstrasse 2, Berg	Glasüberdachung Sitzplatz
Mayer Erich und Heidi, Sonnenstrasse 9, Berg	Erweiterung Sitzplatz, Anbau Pergola und Gartenbordgestaltung
Messerli Liselotte, Höhenweg 12, Sulgen	Einbau Dachfenster, Rebenwiese 15, Guntershausen
Montis Immobilien AG, Bahnhofstrasse 6, Berg	Anbau Container-Abstellraum, Andhauserstrasse, Berg
Nützi Simone, Hüttliberg, Berg	Aufbau Sonnenkollektoranlage
Reut Urs, Dorfstrasse 6, Mauren	Anbau Ökonomiegebäude, Einbau Wohnung und Aufbau Photovoltaikanlage
Schoch René und Reut Carla, Lindenweg 6, Mauren	Sanierung Böschung und Stützmauer
Segenreich Thomas und Leonarda, Hauptstrasse 20, Berg	Anbau offener Autounterstand
Sommer Weimer Marianne und Weimer Uwe, Fortackerstrasse 4, Mauren	Neubau Geräteschopf
Technische Gemeindebetriebe,	Abbruch Trafo-Station Falken,

Hauptstrasse 43, Berg	Ottenbergstrasse, Berg
Werner Urs, Nollenstrasse 4, Berg	Anbau Carport an Wohnhaus
Zigerlig Regula, Heimenlachen, Berg	Einbau Terrassentüre
Zollikofer Marcel, Bergstrasse 2, Graltshausen	Fassadensanierung

Winterdienst

Bald fallen die ersten Schneeflocken. Unsere Strassenmeister und die Schneeräumequipen des Kantons werden wieder gefordert sein. Zu jeder Tageszeit, meist jedoch in den frühen Morgenstunden, werden die fleissigen Männer unterwegs sein, damit bei Tagesanbruch die Strassen und Trottoirs vom grössten Schnee befreit oder schon gesalzen oder gesplittet sind.

Schneeablagerungen

Gemäss § 39 Abs. 4 Kantonales Strassengesetz, kann bei der Räumung öffentlicher Strassen, Wege und Plätze, Schnee auf dem anstossenden Grundstück deponiert werden. Es ist aber nicht erlaubt von Höfen, Vorplätzen etc. Schnee auf öffentliche Strassen, Plätze und Wege zu schaufeln.

Parkieren von Fahrzeugen

Damit die Schneeräumarbeiten nicht zusätzlich erschwert werden, sind die Motorfahrzeughalter aufgefordert, ihre Fahrzeuge während der Wintermonate in Garagen oder zumindest auf privaten Vorplätzen abseits der Strasse abzustellen.
Für allfällige Sachschäden bei der Ausführung der Winterdienstarbeiten kann seitens der Gemeinde keine Haftung übernommen werden.

Hydranten

Damit die Hydranten auch im Winter jederzeit genügend Löschschutz bieten können, müssen diese jederzeit problemlos zugänglich sein. Also Hydranten nicht mit Schnee zudecken.

Dankeschön

Die Schneeräumequipen bedanken sich bei der Bevölkerung für die Beachtung dieser Anordnungen, welche die Sicherheit sowie eine rationelle und rasche Schneeräumung während der Wintermonate gewährleistet.

Informationen des Steueramtes

Bitte nicht vergessen!!!

⇨ **Am 31. Oktober 2012,**
ist die dritte und letzte Steuerrate des Jahres 2012,
zur Zahlung fällig.

Für Steuerpflichtige, die bis heute weder die erste noch die zweite Rate bezahlt haben, tritt die Fälligkeit für den Gesamtbetrag sofort ein. Haben Sie einen triftigen Grund, der eine Stundung rechtfertigt, so melden Sie sich bitte beim Steueramt.

Herzlichen Dank für die Einhaltung der Zahlungstermine.

Kompostierplatz

Letzte Annahme in diesem Jahr:

Mittwoch, 28. November 2012

Die Gartensaison geht zu Ende. Wir danken allen für das Benützen unseres Kompostierplatzes.

Gräberräumung 2013

Im Friedhof Berg ist die Grabesruhe für
die **Urnenwandplätze** aus den Jahren **1985 bis 1988**
abgelaufen.

Die Gräberräumung erfolgt ab 2. Mai 2013.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gemeinde Berg, Bestattungsamt
Hauptstrasse 43
8572 Berg TG
Telefon 071 637 70 40

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Thurgau

Rotkreuzfahrdienst

Wir suchen ganz dringend:

Fahrerinnen und Fahrer
für unsere Gemeinde

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer begleiten Menschen,
welche auf Hilfe angewiesen sind,
zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, etc.

Einsätze nach Absprache.

Sie haben ein Auto, fahren gerne und verfügen über
freie Zeit, oder sind schon pensioniert,
dann melden Sie sich doch bitte bei uns.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Martina Dünner, Gemeinde Berg, Hauptstr. 43, 8572 Berg
Tel. 071 637 70 40, E-Mail gemeinde@berg-tg.ch

oder

Ursina Weber, Hauptstr. 69, 8572 Berg
Tel. 071 636 12 76, E-Mail weber.ursina@bluewin.ch

G F B

Gemeinnütziger Frauenverein Berg

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Wahl der Schulbehörde VSBB für die Amtsperiode 2013-2017

Für die neue Amtsperiode ist die Behörde der VSBB neu zu wählen. Die Schulbehörde wird ab der neuen Amtsperiode aus vier Mitgliedern und dem Präsidium bestehen. Für eine Wiederwahl stellen sich zur Verfügung

- Benno Rast	Präsident
- René Rutz	Ressort Finanzen
- Bruno Sager	Ressort Immobilen
- Sascha Soccal	Ressort ICT

Für das Ressort Kommunikation und Aktuariat suchen wir ein neues Behördenmitglied.

Wahltermine

Die Schulbehörde hat den Termin für die Erneuerungswahlen auf das Wochenende vom 3. März 2013 festgelegt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang würde am Wochenende vom 9. Juni 2013 durchgeführt. Wahlvorschläge sind gemäss kantonalem Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht bis spätestens 7. Januar 2013 beim Sekretariat einzureichen, damit sie in die Namensliste aufgenommen werden können. Formulare für die Wahl-Vorschläge können beim Sekretariat bezogen werden.

Wohnort der Behördenmitglieder

Gemäss Gemeindeordnung der VSBB hatten nach dem Zusammenschluss der verschiedenen Schulgemeinden zur Volksschulgemeinde Berg-Birwinken Vertreter des Ortsteils Mauren sowie der Gemeinde Birwinken während den ersten zwei Amtsperioden einen festen Anspruch auf einen Sitz in der Behörde. Dieser Anspruch erlischt auf das Ende der laufenden Amtszeit. Somit genügt es, dass der Wohnsitz der Mitglieder innerhalb der Schulgemeinde liegt.

Was erwartet Interessierte in diesem Amt

Die Aufgaben der Behörde werden in Sitzungen, einzelnen Arbeitstagen, teils in Arbeits- und Projektgruppen, sowie in Eigenverantwortung der Resssortleiter erledigt.

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Was erwarten wir von einem neuen Behördenmitglied
Ein grundsätzliches Interesse an der öffentlichen Schule und Freude an der Arbeit mit jungen und erwachsenen Menschen sind Voraussetzungen für dieses Amt. Was es noch braucht, sind

- Zeit für dieses Amt
- Freude an Führungs- und strategischen Aufgaben
- Bereitschaft Entscheide zu tragen und zu vertreten
- Umgang mit Vertraulichkeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Und für das **Ressort Kommunikation und Aktuariat** wären Freude am Schreiben, Erfahrung im Umgang mit Medien und ein gestalterisches Flair wichtig.

Stimmberechtigte, welche sich für dieses Amt interessieren, erhalten beim Schulpräsidenten gerne noch detailliertere Informationen zu den Aufgaben der Schulbehörde. Sie können auch den Flyer des Verbandes Thurgauer Schulgemeinden „Schulbehörde – ein Amt für Sie" im Sekretariat oder im Internet unter www.vtgs.ch beziehen.

Schulverwalter/Schulverwalterin
Die Bewerbung für die neu zu besetzende Stelle des Schulverwalters/der Schulverwalterin steht für alle offen. Der Schulverwalter ist kein Mitglied der Behörde und nicht abhängig vom Wohnort. Das Inserat wird darum auch in der Presse publiziert.

Benno Rast
Präsident VSBB

Berg, 17. Oktober 2012

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

An den Primarschulen und der Sekundarschule der Volksschulgemeinde Berg-Birwinken lernen 550 Schülerinnen und Schüler fürs Leben, nicht für die 62 Lehrpersonen.

Auf den 1. Mai 2013 suchen wir einen versierten Zahlenmenschen als

Schulverwalterin/Schulverwalter (80 %)

Sie
- haben eine kaufmännische Ausbildung, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung
- bringen Erfahrung in der Buchhaltung und im Finanzwesen mit
- sind loyal, verschwiegen und zuverlässig
- haben Organisationstalent und den Blick fürs Detail, ohne die Übersicht zu verlieren
- nehmen gerne Verantwortung wahr
- sind begeisterungsfähig, belastbar und arbeiten gerne im Team

Dann vertrauen wir Ihnen folgende Aufgaben an
- Buchhaltung und Zahlungsverkehr
- Verwaltung der Gebäude und Einrichtungen
- Leitung der Fachbereiche Sekretariat und Hausdienst
- konzeptionelle und organisatorische Unterstützung von Schulpräsidium, Schulpflege und Schulleitungen
- Protokollführung an Sitzungen der Schulbehörde und Schulgemeindeversammlung

Die VSBB bietet Ihnen die Möglichkeit und das Umfeld, Ihre beruflichen Erfahrungen einzusetzen und zu erweitern.

Sind Sie neugierig und möchten gerne noch mehr wissen? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie den Präsidenten der VSBB,
Benno Rast 076 326 63 62, benno.rast@vsbb.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie bitte bis Ende November an folgende Adresse richten:

Volksschulgemeinde Berg-Birwinken
Schulpräsident Benno Rast
Neuwies
8572 Berg

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Räbeliechtli-Umzug mit Schulhausbesichtigung Mattwil

Der Herbst zieht ins Land und wir freuen uns auf den traditionellen **Räbeliechtliumzug** mit stimmungsvollen Lichtern und Liedern in Mattwil.

Zudem sind nun auch die meisten Renovationsarbeiten an unserem Schulhaus abgeschlossen. Wir laden Sie deshalb nach dem Umzug herzlich zur **Besichtigung der renovierten Räumlichkeiten** ein.

Datum **Montag, 12.11.12**

Besammlung **18.00 Uhr** Schulhaus Mattwil

Ablauf

- **18.00 Uhr:** Traditioneller Räbeliechtli-Umzug
- **18.45 Uhr:** Besammlung vor dem Turnhallen-Eingang kleine Einweihung
- **19.00 Uhr**: Besichtigung der renovierten Schulhaus-Räume
- **Abschluss:** Heisser Fleischkäse mit Brot und warmem Punsch

Alle Kindergärtler und SchülerInnen der Primarschule Mattwil-Birwinken-Happerswil, alle Eltern und Geschwister sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auch über das Interesse von allen Bewohnern in der Umgebung!

Freundliche Grüsse
LehrerInnenteam Primarschule Mattwil-Birwinken-Happerswil ,
Schulleitung und Behörde

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Rückmeldung zur Elternumfrage (September 2011) „Wie sieht eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule aus?"

Vor ziemlich genau einem Jahr wurde den Eltern der damaligen 2. und 3. Sekschüler/Innen ein Fragebogen zugesandt, welcher meiner Zertifikatsarbeit zum Supervisor als Datenquelle zum obigen Thema dienen sollte. Die Arbeit ist längstens geschrieben und zertifiziert, doch bin ich den Teilnehmenden noch die Rückmeldung der Umfrageergebnisse schuldig. Es wurden 98 Fragebögen verschickt und 60 wurden ausgefüllt zurück gesandt, was einer Beteiligung von 61% entspricht. Ich bedanke mich nochmals herzlich bei allen Teilnehmenden.

	Bitte kreuzen Sie an!	trifft genau zu	trifft eher/ meistens zu	trifft teilweise zu	trifft wenig zu	Durchschnitt	keine Antwort
	Eltern-Schule-Kontakt						
1	Ich begrüsse, dass Eltern an Schulanlässen mitwirken.	9	17	18	15	2.3	1
2	Ich stelle mich bei Schulanlässen zur Mitarbeit zu Verfügung?	4	14	22	19	2.1	1
3	Es ist mir wichtig, dass Eltern Schulanlässe mitgestalten können.	3	6	27	23	1.8	1
4	Es ist mir wichtig, dass Eltern in schulischen Angelegenheiten die Möglichkeit zur Mitsprache haben.	22	21	12	5	3.0	
5	Die Bildung eines Elternrates (=Vertretungen von Eltern arbeiten unter klaren Abmachungen mit Lehrern und Behörden zusammen) ist erwünscht.	14	7	17	15	2.4	7
	a. Die Bildung eines Elternrates ist mir wichtig	10	14	17	18	2.3	1
	b. Ich würde mich für den Elternrat zur Verfügung stellen.	7	9	10	34	1.8	
6	Der offizielle Besuchstag ist mir wichtig.	29	14	9	5	3.2	3
7	Die Schule soll ein Beratungsangebot für Eltern institutionalisieren (z. B. in Form von regelmässigen Sprechstunden).	10	13	22	12	2.4	3
8	Ich bin an folgenden Elternveranstaltungen interessiert:						
	a) Was Eltern zum Schulerfolg ihrer Kinder beitragen können?	23	24	6	3	3.2	4
	b) Ernährungsbedürfnisse der Teenager	7	7	22	22	2.0	2
	c) Essstörungen	6	8	21	23	1.9	2
	d) Pubertät und Sexualtität im Teenageralter	14	18	16	10	2.6	2
	e) Hausaufgaben und Freizeit	14	23	14	8	2.7	1
	f) Grenzen setzen	16	24	10	9	2.8	1
	g) Gewalt- und Suchtprävention	24	19	7	7	3.1	3
	weitere:PC, Internet, Elternklassenstunde/Quartal, Umgang mit Geld, Elternaustausch, Gamesucht						

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Eltern-Lehrer-Kontakt

9	Ich wünsche mir erzieherische Unterstützung der Lehrperson (LP).	3	7	17	32	1.8	1
10	Die Lehrperson unterstützt meine erzieherischen Anliegen.	5	18	20	13	2.3	4
11	Von Zeit zu Zeit habe ich die Möglichkeit, den Lehrpersonen eine Rückmeldung zum Unterricht zu geben	12	21	15	6	2.7	6
	a) Es ist mir wichtig, der Lehrperson eine Rückmeldung zum Unterricht geben zu können.	7	21	18	7	2.5	7
	b) Ich habe die LP mehrmals kritisiert.	1	2	10	40	1.3	7
	c) Ich habe die LP mehrmals gelobt.	5	11	25	12	2.2	7
	d) Die LP nimmt meine Rückmeldungen ernst.	9	25	12	5	2.7	9
12	Für mich sind Informationen zu den Inhalten der Unterrichtsthemen wichtig.	12	21	14	10	2.6	3
13	Mir sind regelmässige Kontakte mit der LP wichtig.	16	19	17	5	2.8	3
14	Die Häufigkeit der Kontakte ist so gerade richtig.	25	19	8	2	3.2	6
	wenn teilweise oder wenig angkreuzt: "Wie sollte es sein?" **7 für mehr**						
15	Der Austausch mit den LP ist wertschätzend.	28	22	6	1	3.4	3
16	Die LP nehmen meine Anliegen ernst.	19	28	9	1	3.1	3
17	Kontakte mit Lehrpersonen beeinflussen die schulischen Leistungen des Kindes positiv.	9	26	10	12	2.6	3

Eltern-Eltern-Kontakt

18	Ich würde ein regelmässiger Austausch mit anderen Eltern begrüssen.	4	6	22	25	1.8	3
	a) Ich würde mich für die Organisation zur Verfügung stellen.	3	5	10	39	1.5	3
	b) Wenn die Schule dies anbieten würde, würde ich dieses Angebot nutzen.	5	6	23	23	1.9	3

Information Schule-Eltern

19	**Ich bin informiert über.....**						
	a) Anlässe der Schule	54	6	0	0	3.9	
	b) ausserschulische Anlässe (z.B. Arztuntersuch..)	48	10	2	0	3.8	
	c) Leistungsstand des Kindes	33	18	8	0	3.4	1
	d) das Umstufungsverfahren	35	18	3	0	3.6	4
	dd) Das Umstufungsverfahren ist mir verständlich.	33	23	3	1	3.5	
	e) Regeln an der Schule	36	16	3	0	3.6	5
	ee) Die Regeln sind sinnvoll und nachvollziehbar.	34	18	7	1	3.4	
20	Ich kenne die Inhalte der Homepage der Sek Berg.	12	16	17	15	2.4	
21	Ich wünsche Informationen per e-mail zu erhalten.	13	14	7	25	2.3	1
22	Ich kenne das Leitbild und deren Leitsätze der Sek Berg.	22	25	8	5	3.1	
23	Ich weiss. dass Schulleitung und Lehrpersonen sich auf gemeinsame pädagogische Grundsätze zum Unterricht geeinigt haben.	20	24	8	5	3.0	3

Peter Brunner
Sekundarlehrer, Sekundarschule Berg

Berg, 1. Oktober 2012

Klassenlager der 4. – 6. Klasse Mauren um, im und auf dem Bodensee

Die Reifen gepumpt, die Bremsen kontrolliert und die grosse Reisetasche auf dem Fahrrad, so standen die 19 Schülerinnen und Schüler auf dem Pausenplatz in Mauren bereit. Eine Woche Klassenlager lag vor ihnen, eine Woche, in der gemeinsame Erlebnisse und Abenteuer die Freundschaften festigen und ausbauen sollten! Über Berg und Graltshausen zog die muntere Schar Richtung Bodensee, um in der Jugendherberge Kreuzlingen ihr Quartier für die kommenden Tage zu beziehen.

Die Primarschüler von Mauren...

... sind sportlich

Fast täglich stand eine sportliche Aktivität auf dem Programm. Als erste Prüfung galt es, per Kanu den Bodensee zu überqueren. Bei strahlendem Herbstwetter stachen die fünf Boote in See, das deutsche Ufer zu erobern. Muskelkraft, Geschick und Koordination waren die Herausforderungen. Bald schon merkten die Kinder, dass ein guter Steuermann wesentlich zur Schnelligkeit beitrug. Die Ruderleute erledigten ihre Arbeit hervorragend!

... sind mutig

Gutes Essen liess während der nächsten Tage den Kanu-Muskelkater in den Armen etwas abklingen und so lernten die Schüler am Donnerstag in der Kletterhalle eine weitere Sportart kennen. Herr Bodmer vom SAC zeigte, wie man klettert und sich gegenseitig sichern kann. Mit Klettergurten und Seilen ausgerüstet, stiegen die Kinder die steilen und zum Teil sogar überhängenden Wände hoch. Die Mutigsten bezwangen die Wand sogar bis ganz zuoberst und grüssten aus luftiger Höhe.

... sind geschichtlich interessiert

Am einzigen Regentag der Woche besuchte die Reisegruppe das Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen. In der nachgebauten Pfahlbausiedlung erfuhren die Kinder mehr über das beschwerliche Leben in der Jungsteinzeit am Bodensee.

Wie ernährten sich die Menschen in der Steinzeit? Warum hatten viele keine Zähne? Welche wilden Tiere lebten damals bei uns? Diese und viele weitere Fragen wurden den jungen Forschern beantwortet. Schliesslich bekamen die Schüler die Gelegenheit, selbst steinzeitliche Gegenstände herzustellen. Schwirrhölzer, Messer mit Feuersteinklingen und Kämme wurden gefertigt und durften von den Schülern mit nach Hause genommen werden.

... haben Sinn für die Schönheiten der Natur

Mit dem Ausflug auf die Blumeninsel Mainau erfüllte sich der grosse Wunsch der Viertklässlerinnnen. Mit den Fahrrädern ging es dem See entlang, bis nach 50 Minuten die Mainau erreicht wurde. Während einer Schatzsuche erkundeten die Kinder in Gruppen die Insel. Alle fanden ihre Kostbarkeit und wurden mit einem farbigen Stein belohnt. Auch im Schmetterlingshaus gab es viel zu entdecken. Neben farbenfrohen Schmetterlingen, haarigen Raupen und Puppen und Kokons, gab es auch Schildkröten und Wachteln zu bestaunen.

Das Lager gipfelte am Donnerstag in einem Showdown – dem Schlussabend. Die Sechstklässler übernahmen die Aufgabe als unbestechliche Jury der bekannten und beliebten Supertalent-Show. Knallhart wurden die eingeübten Darbietungen der 4. und 5. Klässler bewertet. Mit Theater, Tanz, Gesang und Akrobatik wetteiferten die Schüler um den Sieg. Schliesslich wählte die faire Jury die Gruppe von Marc, Julia und Ewa zu Maurens neuen Supertalenten.

Nach einer ausgedehnten Rast an den Lengwiler Weihern erreichte am Freitag die gut gelaunte Schülerschar mit ihren Drahteseln die Heimat in Mauren.
So endete die erlebnisreiche und tolle Lagerwoche. Manch einer träumt noch immer von den Abenteuern um, im und auf dem Bodensee.

Für die Primarschule Mauren Mauren, 5. Oktober 2012
Barbara Gysi

Schüler und Jäger
Passend zum Naturkunde Thema Wald besuchten die 5. + 6. Klässler aus Birwinken die Jäger.

Die sieben gestandenen Jäger der Jagdgesellschaft Birwinken erwarteten die Schülerschar vor ihrer Jagdhütte im Frooholz. Rasch wurden drei Gruppen gebildet, damit der interessante und informative Nachmittag beginnen konnte.

Mit Heinz Ramsberger erkundeten die Kinder einen Dachsbau. Es gäbe viel mehr Dachse, als man glaube, erklärte der Chef des Polizeipostens Arbon und zeigte frische Spuren vor der bewohnten Burg. Von Werner Gasser und Hans Schefer erfuhren die Schüle-rinnen und Schüler Interessantes zur Aufgabe und Ausrüstung des Jägers. Schliesslich zeigte Revierförster Werner Kreis die verschiedenen Waldarten mit ihren spezifischen Pflanzenbeständen.

Mit dem abschliessenden „Bräteln" zeigten die Jäger zur Freude der Kinder, dass auch der gesellige Teil bei diesem aufgabenreichen, notwendigen und interessanten Hobby nicht zu kurz kommt.

Für die Primarschule Birwinken Birwinken, 1. Oktober 2012
Daniel Weber

Samstag, den 15. September 2012 – Herbstauflug

25 Mitglieder und Partnerinnen waren, wie im Programm vorgesehen, rechtzeitig auf dem Bahnhof Berg bereit. Leider hat dann der Zug unsere Pünktlichkeit etwas strapaziert. Schlussendlich gelangten wir dann doch mit dem «THURBO» nach Weinfelden und anschliessend nach Gossau.

In Gossau nahm uns dann «Marianne», die gute Seele im Bistro-Wagen, in Empfang und betreute uns nach Appenzell und zurück in einer Art und Weise wie man sich das kaum vorstellen konnte. Sie, Marianne, las uns jeden Wunsch direkt von den Lippen ab und wir fühlten uns ab der ersten Sekunde wohl bei Ihr im Bistro-Wagen der Appenzellerbahn.

Bei Apéro, kleiner Vorspeise und einer Zugfahrt durch schöne Wälder, Wiesen und Dörfer gelangten wir via Herisau, Wilen, Waldstatt, Zürchersmühle nach Urnäsch. In Urnäsch war natürlich nicht zu übersehen, dass heute, extra wegen uns die Alpabfahrt, mit Beteiligung des Schweizer Fernsehens, durchgeführt wurde.

In Appenzell wurden wir dann von den beiden ortskundigen Frauen für eine Stadtführung empfangen. Natürlich wurde zuerst noch ein Besuch der örtlichen «Kloanlage» notwendig. Die beiden Frauen konnten uns auf recht originelle Art und Weise das Städtchen Appenzell etwas näher bringen.

Zurück im Bistrowagen hatte Marianne bereits alles für unser Mittagessen, ein Fondue Chinoise, vorbereitet. Das war ein Festschmaus und keiner, aber auch gar keiner bzw. keine, hatte anschliessend noch Hunger. Der Dessert-Teller war dann noch eine willkommene Zugabe. Nun ergriff auch unser Präsident, Christian Stähli, das Wort und verkündigte als Wichtigstes, dass auch alle konsumierten Getränke zu Lasten des Feuerwehrvereins gehen, was natürlich wohlwollend aufgenommen wurde. Dies ist unserem Präsidenten und dem Reiseleiter auch leicht gefallen, war doch unser Kassier in den Ferien und hat natürlich nichts von unserem Überfall auf die Kasse gemerkt – noch nicht!!!

Die Rückreise verlief reibungslos und endete, für einen Teil der Gesellschaft, im Gasthaus Bahnhof bei einem gemütlichen Nachtessen. Somit ging ein erlebnisreicher Ausflug seinem Ende entgegen.

Der Feuerwehrverein hat eigentlich mit der Feuerwehr nichts zu tun und doch sind wir die Butler der Feuerwehr und betreiben auch die Fondue-Stube an der Berga. Mit diversen kleineren und grösseren Einnahmen können wir dann unsere zwei Ausflüge im Jahr relativ günstig bestreiten. **Der Mitgliederbeitrag ist auf dem Tiefstniveau von Fr. 30.– angesiedelt und es ist fast eine Unterlassungssünde, wenn man nicht Mitglied ist. Also hopp de Bäse und Mitglied werden!**

Der diesjährige Reiseleiter, Hans Köppel

Musikgesellschaft Berg
www.mg-berg.ch

VORANZEIGE

MUSIKGESELLSCHAFT BERG UND SCHÜLERCHOR SEK BERG

Kirchenkonzert
Sonntag, 16. Dezember 2012, 17.00 Uhr
Katholische Kirche Berg

JUNGMUSIK BERG

Weihnachtsmusik
Guetzli-Verkauf, Punsch-Ausschank,
Würste vom Grill und Christbaumverkauf

Samstag, 15. Dezember 2012
ab 10.30 Uhr, Volg Berg

Wir freuen uns, Sie an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Ihre Musikgesellschaft Berg

Auf ihr Brieder in der Pfalz...

Am 6. und 7. Oktober reiste eine kleine Delegation der Musikgesellschaft Berg / TG nach Berg in der Pfalz. Nach einem kleinen Umweg über die Schwarzwaldhochstrasse Richtung Mummelsee, kamen wir endlich an unserem Ziel an.
Nachdem wir unser Privat-Quartier bezogen hatten ging es dann schon bald los mit dem «Bayrischabend». Bei einem sehr unterhaltsamen Abendprogramm mit der Oktoberfest-Olympiade verbrachten wir einige gemütliche Stunden. Es wurde leider sehr schnell spät (früh)...
Am Sonntagmorgen wurden wir mit einem reich gedeckten Frühstückstisch begrüsst. Zusammen mit den Pfälzer Musikanten liessen wir das Wochenende ausklingen.
Gesund und müde kamen wir wieder in Berg/TG an. Wir freuen uns jetzt schon wieder aufs nächste Jahr, wenn es heisst: Auf ihr Brieder in der Pfalz....

Musikgesellschaft Berg, Caroline Brauchli

BERGA
DIE BERGER GEWERBEAUSSTELLUNG

BERGA 2012

23. bis 25. November

- *Grosse Tombola*
- *Frühschoppenkonzert MG Berg*
- *Helikopter - Rundflüge*
- *Thurgauer Apfelkönigin*
- *Schlosskaffee*
- *Frohlaender*
- *Abendunterhaltung Halle 7*
- *BERGA Restaurant*
- *Fonduestube*
- *Eselreiten*
- *Streichelzoo*
- *Kinderschminken bei der Spielchischte*
- *Tanzgruppe: Streetdance Gruppe und Roundabout-Kids*

PROGRAMM

BERGA
DIE BERGER GEWERBEAUSSTELLUNG

Freitag, 23. 11. 2012

17.00 h	**Öffnen der Ausstellung**
	Restaurant / Fonduestube / Schlosskaffee
22.00 h – 02.00 h	ComBox
21.00 h	Schliessen der Ausstellungen / Schlosskaffee
02.00 h	schliesst das BERGA-Restaurant / Fonduestube

Samstag, 24. 11. 2012

11.00 h	**Öffnen der Ausstellung**
	Restaurant / Fonduestube / Schlosskaffee
13.00 h – 19.00 h	Kinderhort
13.00 h – 16.00 h	Thurgauer Apfelkönigin am TKB Stand
14.00 h – 15.30 h	Schützengesellschaft Mauren-Berg (Schiessbetrieb an allen Tagen der BERGA)
13.30 h – 17.00 h	Helikopterrundflüge bei gutem Wetter
14.00 h – 17.00 h	Haffa - Velos, Probefahrten mit Elektro Velo auf dem Vorplatz
21.00 h	Schliessen der Ausstellungen / Schlosskaffee
21.00 h – 01.30 h	Rusty Nugget, die Country-Rockband der Extraklasse
02.00 h	schliesst das BERGA-Restaurant / Fonduestube

Sonntag, 25. 11. 2012

10.30 h	**Öffnen der Ausstellung**
	Restaurant / Fonduestube / Schlosskaffee
11.00 h	Frühschoppenkonzert der MG Berg
11.00 h – 17.30 h	Kinderhort
13.30 h – 17.00 h	Helikopterrundflüge bei gutem Wetter
14.00 h – 17.00 h	Haffa - Velos, Probefahrten mit Elektro Velo auf dem Vorplatz
17.00 h	Verlosung der Tombola Haupttreffer
18.00 h	**Ende der BERGA 2012**

Tschüss bis zur BERGA 2014

Jubiläumsunterhaltung

Handharmonika-Club Berg

75 Jahre HC-BERG
Mehrzweckhalle Berg

Musikalische Leitung
Daniela Blaser-Hungerbühler
Charles Thür

Samstag
10. Nov. 2012 20.00 Uhr
Eintritt Fr. 12.-
Kassenöffnung 18.30 Uhr Keine Platzreservationen
Nachtessen ab 19.00 Uhr
Poulet Flügeli mit Salat Fr. 17.50
Gemüse-Frühlingsrollen mit Salat Fr. 17.50

Sonntag
11. Nov. 2012 13.30 Uhr
Eintritt frei

Stargast: Samstag und Sonntag

Baldrian

Lange war er 50% von Flügzüg

www.hc-berg.ch

„Aktion Weihnachtspäckli 2012“ mit Stand-Aktion

Samstag, 10. November 2012, 08:00 - 15:00 Uhr
vor dem VOLG in Berg TG

Mit einer besonderen Stand-Aktion helfen wir beim Sammeln von Weihnachtspaketen für Albanien, das Baltikum, den Kosovo, Russland, Ukraine und Weissrussland.

Sie haben am Samstag, 10. Nov., die Möglichkeit, Ihre Einkäufe für die „Aktion Weihnachtspäckli 2012“ direkt im VOLG zu tätigen und/oder von einem Team von Helfern vor Ort verpacken zu lassen.

Ihr Paket gelangt dann via Verteilzentrum durch Mitarbeitende der *Christlichen Ostmission* und deren Partnerorganisationen (und vielen Freiwilligen!) an Familien, Schulen, Kinder- und Altersheime, Spitäler und Flüchtlingslager.

Mit einem Paket bringen Sie **Freude und Hoffnung** in den grauen Alltag vieler Kinder und Hilfsbedürftiger in Osteuropa und lassen sie Gottes Liebe und die Liebe ihrer Mitmenschen aus dem Westen erleben.

Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

Kirchenvorsteherschaft und Pfarramt der
Evangelischen Kirchgemeinde Berg TG

Was soll geschenkt werden?
Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich an die folgenden Listen halten. Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden:

Paket für Erwachsene	Paket für Kinder
☐ **1 kg Mehl**	☐ **Schokolade**
☐ **1 kg Reis**	☐ **Biskuits**
☐ **1 kg Zucker**	☐ **Süssigkeiten** (Bonbons, Gummibärchen etc.)
☐ **1 kg Teigwaren**	☐ **Zahnpasta**
☐ **2 Tafeln Schokolade**	☐ **Zahnbürste** (originalverpackt)
☐ **1 Päckli Biskuits**	☐ **Seife** (in Alufolie gewickelt)
☐ **Kaffee**	☐ **Shampoo** (Deckel mit Scotch verklebt)
☐ **Tee**	☐ **Zwei Notizhefte oder -blöcke**
☐ **Zahnpasta & Zahnbürste** (originalverpackt)	☐ **Kugelschreiber**
☐ **Seife** (in Alufolie gewickelt)	☐ **Bleistift & Gummi**
☐ **Shampoo** (Deckel mit Scotch verklebt)	☐ **Mal- oder Filzstifte**
☐ **Schreibpapier**	☐ **1-3 Spielzeuge, wie Puzzle, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.**
☐ **Kugelschreiber**	☐ **Evtl.** Socken, Mütze, Handschuhe, Schal
☐ **Evtl.** weitere Artikel wie Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, Schnur etc.	

Weitere Infos: www.evang-berg.ch oder www.weihnachtspäckli.ch

Natürlich können Sie Ihr Paket auch wie gewohnt selber bereitstellen und zur Sammelstelle bringen:
Sa. 10. Nov. 2012 von 08:00–15:00 Uhr vor dem VOLG / So. 11. Nov. 2012 ab 09:00 Uhr in der Evang. Kirche

Donnerstag 8. November 2012

9.00 – 11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Neuwies, Berg

Engel-Gottes «Streetworker»!

Die guten Begleiter für unser Leben.
Wer sind sie? Was wollen sie? Wie erfahren wir sie?

Irmgard Schaffenberger, Bettingen (Basel)
Musikalische Umrahmung – Kinderhort – Kollekte

Es laden herzlich ein:
Evang. Kirchgemeinden Alterswilen-Hugelshofen, Berg, Langrickenbach-Birwinken, Lengwil
Katholische Kirchgemeinde Berg

Herzliche Einladung

zum

Suppenzmittag mit Adventsverkauf

Sonntag, 2. Dezember

ab 11.15 Uhr

im Kirchgemeindehaus Neuwies

Erlös für wohltätige Aufgaben in unserer Gemeinde

Wir freuen und auf Ihren Besuch

Gemeinnütziger Frauenverein Berg

==========

Büecherstube

Hauptstrasse 43 / Gemeindehaus Berg / Seiteneingang

Jeden Dienstag offen von 17.00 – 19.30 Uhr

Chömed eifach go luege und go schmöckere,
es hät für jede Gschmack öppis!

CHARITY - ZUMBA - PARTY

ZU GUNSTEN HILFSWERK OSTKONGO,
VEREIN MAENDELEO (HANSJÖRG ENZ)

14.00h ZUMBA KIDS

15.00h ZUMBA GOLD

16.15h FIT4DRUMS

17.15h ZUMBA FITNESS

flamenco-show
zumbawear by cultbox
zumba-schmuck by atelier papillon
roundabout-show
zumba-café

1. DEZ. 2012

MZH BERG TG

INFOS: SANDRA ALT, HOLDERENSTR. 2, 8572 BERG, MOBIL: 079 755 30 73, smartalt@bluewin.ch

ERWACHSENE 25 FR. / KINDER 10 FR. / ZUSCHAUER 10 FR. / TÜRÖFFNUNG 13.30h

Jahresprogramm 2012/13

Mo 5.11.2012 20.00 Uhr	**Unser Land hat eine nützliche Armee** Berufsbildungszentrum BBZ, Zimmer 025, Schützenstrasse 9, Weinfelden
Mo 12.11.2012 20.00 Uhr	**Wer hat Angst vor Joseph Beuys?** Haus zum Komitee, Remisenkeller, Frauenfelderstrasse 16c, Weinfelden
Mo 26.11.2012 20.00 Uhr	**Ein Blick aufs (Un-)Wesentliche – Astronomie und Astrofotografie** Berufsbildungszentrum BBZ, Zimmer 025, Schützenstrasse 9, Weinfelden
Mo 10.12.2012 20.00 Uhr	**Nanotechnologie – Alltag, Visionen und Fiktionen** Berufsbildungszentrum BBZ, Zimmer 025, Schützenstrasse 9, Weinfelden
Mo 7.1.2013 20.00 Uhr	Agrarzyklus **Möglichkeiten und Grenzen einer Schweizer Qualitätsstrategie im Lebensmittelbereich für die Ernährungs-Wirtschaft im Kanton Thurgau** Berufsbildungszentrum BBZ, Aula, Schützenstrasse 9, Weinfelden
Mo 7.1.2013 jeweils 19.00 bis 21.30 Uhr	**Lichtmalerei – wie kommt das Licht ins Bild** Sekundarschulhaus Pestalozzi, Rathausstrasse 22, Weinfelden Weitere Kursdaten: montags 14.1.13, 21.1.13, 4.2.13, 11.2.13, 18.2.13 und 25.2.13
Di 8.1.2013 20.00 Uhr	**Winterstrategie von Säugetieren** Veranstalter: Jagd Thurgau Berufsbildungszentrum BBZ, Aula, Schützenstrasse 9, Weinfelden
Mo 14.1.2012 20.15 Uhr	**China nach dem Parteikongress – Zukünftige Weltmacht?** Rathaus-Saal, Weinfelden

Wir informieren Sie gerne über unsere Veranstaltungen sieben Tage im Voraus.
Senden Sie Ihre Mailadresse an info@vhsw.ch.

Auskunft, Kursanmeldungen und Programme:

Informationsstelle VHS, Tel. 071 622 29 03, Dienstag von 19 – 20 Uhr, www.vhs-weinfelden.ch

Mit Unterstützung von:
Politische Gemeinde Weinfelden
Politische Gemeinde Berg
Politische Gemeinde Bussnang
Politische Gemeinde Bürglen
Politische Gemeinde Märstetten
Sekundarschule Weinfelden
LIVE Geschäftshaus, Weinfelden
SVT Versicherungstreuhand, Peter Schrepfer, Schönenberg an der Thur
Wolfau-Druck AG, Christof Mühlemann, Weinfelden

Kurse Pro Senectute, November – Dezember 2012

Englisch Konversation fortlaufend
Einstieg jederzeit möglich. Schnuppern erwünscht.
Mo, 5.11. – 17.12.12, 13.00 – 15.00 Uhr
Kosten: CHF 210.–, 7 x 2 Lektionen
Weinfelden, Pro Senectute, Rathausstrasse 17

E-Mail - Einführung in Ihr eigenes E-Mail Programm
Di, 6.11. – 20.11.12, 13.30 – 15.15 Uhr
Kosten: CHF 198.– inkl. Kursunterlagen, 3 x 2 Lektionen
Weinfelden, Bildungszentrum Wirtschaft, Schützenstrasse 11

Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 83
Petra Hartmann, Bereich Bildung

Drachenzeit von Christoph Sutter (www.verse.ch)

Jetzt nimmt man wieder Holz und Schnur
und zeichnet seine Traumfigur,
das grauenvollste Märchentier
verkörpernd, auf ein Stück Papier.

Das Holzkreuz gibt dem Drachen Halt.
Und dann gehört zu der Gestalt
ein langer Schwanz, sehr farbenprächtig,
dadurch wird s'Tier erst richtig mächtig.

Zum Schluss wird es mit einer langen,
sehr dünnen Schnur am Bauch gefangen,
um niemals in des Himmels Weiten
für immer von der Erd' zu gleiten.

Jetzt ist der Drache klar zu steigen,
uns seine Künste keck zu zeigen:
So winkt er bei dem Höhentanz
uns fröhlich zu mit seinem Schwanz,

schwenkt links, dann rechts und steigt nun heiter
stets weiter auf der Himmelsleiter,
bis ihn die Schnur zwingt, stillzustehen
und wir ihn nur als Punkt noch sehen.

Wir flögen, oh Du Drachentier,
nur allzu gerne fort mit Dir.
Nimm wenigstens beim Himmelsritt
die Träume von uns Menschen mit!

Gasthaus zum Bahnhof Berg

Wild-Spezialitäten
Noch bis zur BERGA: Feines Reh aus hiesiger Jagd wird von Peter Grewe perfekt gebraten und gegart und mit herrlichen Herbstbeilagen serviert. Dazu gibt‘s Weine von Vini Milone, Kreuzlingen, die hervorragend zu unseren Gerichten und zur Saison passen. Die Deko in Herbstfarben mit den kleinen Äpfelchen gestaltet wiederum unsere Floristin Miriam Ehrbar.

Neue Lehrlinge
Schon gut eingearbeitet sind Angela Brumana aus Berg in der Küche und Nadja Haueter aus Langrickenbach im Service. Seit September ist auch noch Steffi Zehnder aus Andwil im 3. Lehrjahr mit im Team. Zur Zeit sind 5 weibliche Lehrlinge bei uns in Ausbildung und für Ihr Wohl besorgt!

Wildfondue à discrétion am 2. November
Das beliebte „herbstliche“ Chinoise mit Hirsch und Rehfleisch (von Hand geschnitten) im Rotweinsud gegart. Mit unzähligen Beilagen, sowie Spätzli und Rotkraut und erst noch so viel man mag... Ab 19 Uhr - unbedingt reservieren!

BERGA 2012
Obwohl zwei Jahre eine Ewigkeit sind, steht die nächste BERGA schon wieder vor der Tür! Drei Tage Ausstellung, Unterhaltung und Geselligkeit. Wir werden ein aufgestelltes Team in die Neuwieshalle mitnehmen (ehemalige Mitarbeiter und Lehrlinge sind auch dabei!), feine Bahnhofsspezialitäten für Sie zubereiten, und viel Spass haben. Freitagabend heizen COM BOX ein, am Samstag „Rusty Nuggets“, am Sonntag ein Frühschoppenkonzert mit der MG Berg und zwischendurch verschiedene Acts. Wir freuen uns schon riesig auf die BERGA 2012!

Metzgete - Buffet
Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr, werden wir am Freitag und Samstag vor dem 1. Advent wieder eine Riesenauswahl an „Metzgete-Spezialitäten“ anbieten. Vom Schnörli bis zum Schwänzli - Vorspeise bis Dessert. Peter Grewe wird Leberli vor Ihren Augen frisch zubereiten und das Schweinsrack mit Knusperkruste wird vom Kochlehrling am Buffet tranchiert. Unbedingt reservieren!

Vorschau
Ab Dezember sind wieder Fischgerichte, Krustentiere und Traditionelles wie Châteaubriand, Flambée sowie Tartare aktuell. Das Hummer-Weekend folgt dann mitte Januar.

Firmenessen
Früh buchen lohnt sich. Unser Wintergarten ist ein idealer Raum für Festlichkeiten aller Art und bietet Platz für 60 - 80 Personen.

Caterings
Immer öfters werden wir auch für Lieferungen ausser Haus angefragt. Hochzeiten mit „full-service“im Zelt, Firmenessen in speziellen Locations oder ein Apéro riche in Ihrer Firma oder in Ihrem Haus - da liegen Sie bei uns genau richtig. Rufen Sie an, und besprechen Sie mit uns Ihre Wünsche und Ideen.

Wir wünschen allen einen farbigen Herbst und hoffentlich „bis bald“! Eure Bahnhöfler

Heidi & Peter Grewe-Hertli - 071 636 14 55 - info@bahnhof-grewe - www.bahnhof-grewe.ch

KÖPPEL 2 RADWERKSTATT
BERG
BERGA
23. – 25.11.2012
UMZUGS
AUSVERKAUF
27.11.– 1.12.2012
ALLES
20%
VELOS, ZUBEHÖR,
FREIZEIT- UND
BIKEBEKLEIDUNG
8672 Berg | Bergerzentrum | Hauptstr. 49 | T 079 410 65 90 | k2rad.ch | info@k2rad.ch
Ab 2013 sind wir an der Hauptstrasse 51!
K2RAD-UMZUGS-AUSVERKAUF-K2RAD-UMZUGS-AUSVERKAUF-K2RAD-UMZUGS-AUSVERKAUF-K2RAD

Jetzt neu bei Ihrer Raiffeisenbank Berg-Erlen

Wir liefern auch Schweizer Franken
(Spesen: CHF 10.–)

Kostenlose Heimlieferung
für Ihre Fremdwährungen

Wir liefern Ihnen über 90 Fremdwährungen nach Hause, auch samstags.

Gerne beraten wir Sie an einem unserer Schalter in Berg, Erlen oder Mattwil.

Raiffeisenbank Berg-Erlen
www.raiffeisen.ch/berg-erlen
Telefon 071 637 60 60

RAIFFEISEN

**Jetzt in unserem Geschäft,
besuchen Sie uns!**

RAST
WOHNGESTALTUNG

proplättli

eidgenössischer diplomierter
Plattenlegerchef Torsten Schmaler

Jetzt neu in Ihrer Region

und das kompetent und zuverlässig !

Meine Leistungen umfassen :

- Beratung und Bemusterung
- Verlegen, versiegeln und reparieren
- Glasbaustein und Glasmosaik
- keramische Platten oder Mosaik, Natursteinarbeiten
- Um- und Neubauten

Ob Wand- oder Bodenbeläge, verlangen Sie
unverbindlich eine Beratung und Offerte.

Flurhofstrasse 4 | 8572 Berg | Schweiz
www.proplättli.ch | info@proplättli.ch
Mobil +41 (0)79 237 11 93
Fax +41 (0)71 460 01 73

Inserat

Mit einem Vorsorgecheck bei der Thurgauer Kantonalbank verschaffen Sie sich ein ganzheitliches Bild Ihrer finanziellen Situation. Gerne gehen wir auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein und entwerfen einen individuellen Massnahmenplan für die Erreichung Ihrer Ziele.

Übrigens: bei der Thurgauer Kantonalbank erhalten Sie für Ihr Sparen 3 Konto einen Zins von aktuell 2,00 %.

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
Oliver Bernold
Leiter Geschäftsstelle Berg
Telefon +41 71 627 71 33

www.tkb.ch

Thurgauer Kantonalbank

Licht Kraft EDV **elektro kreier**

Planung | Installation | 24h-Service

Kompetent, zuverlässig und termingerecht erledigen wir gerne Ihre Aufträge...

8572 Berg | Leberenstrasse 5b | Tel. 071 638 00 80

Einladung Adventstage
vom 22. - 25. November 2012

Donnerstag & Freitag	8.30Uhr-12.00Uhr 14.00Uhr-19.00Uhr
Samstag	8.30Uhr-17.00Uhr
Sonntag	11.00Uhr-16.00Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Fiorissima Blumen
Hauptstrasse 55
8572 Berg
Tel: 071/636 10 46
www.fiorissima.ch

Ruedi Gerber Reitsport
Hauptstrasse 58
8572 Berg
Tel: 071/636 12 02
www.reitsport-gerber.ch

Erstvermietung von Wohnungen

an der Ottenbergstrasse 10 b + c, 8572 Berg

Schön, hell, ruhig und doch zentral gelegen!

- Parkett- und Plattenböden
- Küchen mit Granitabdeckung
- Lift/rollstuhlgängig
- Gedeckter Balkon (zirka 13 m²)
- Energieeffiziente Bauweise im Minergiestandard
- Luftwärmepumpen-Heizung
- Solaranlage für Warmwasser

Bezugsbereit per sofort

2½-Zi-Wohnungen	56 – 60 m²	ab Fr. 1150.–
3½-Zi-Wohnungen	70 – 87 m²	ab Fr. 1430.–
3½-Zi-Dachwohnung	114 m²	Fr. 1840.–

Mietzinse exkl. NK

Für Fragen oder eine Besichtigung steht Ihnen Monika Reut gerne zur Verfügung:

Telefon 071 633 25 77
E-Mail: reut.monika@bluewin.ch

WOHNBAU GENOSSENSCHAFT BERG wohlfühlen und sein

Bus- und Postautoreisen — *Anton Bünter*
Hauptstr.18, 8572 Berg TG
Tel. 071 636 16 46 — *theklabuenter@bluewin.ch*

Familienskifahren Lenzerheide

Freitag, 28. Dezember 2012
Skifahren in Lenzerheide. Geeignet für Familien.
Winterwandern oder auch Schlitteln möglich.

Abfahrt: Kath. Kirchplatz Berg 07.15 Uhr
weitere Einsteigeorte nach Absprache
Rückfahrt: 16.15 Uhr

Preis: Carfahrt, Skipass, kleine Zwischenverpflegung

Kinder	6 Jahre	Fr. 43.–
Jugendliche ab	13 Jahre	Fr. 49.–
Erwachsene ab	18 Jahre	Fr. 62.–
Senioren		Fr. 55.–

Auskunft und Anmeldung: Frau Bünter, Tel. 071 636 16 46
theklabuenter@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 24. Dezember 2012

Weitere Daten: Samstag, 5. Januar 2013, Elm
Sonntag, 10. Februar 2013, Savognin

Weitere Daten auf Anfrage!

Pizza Bistro Monte News

Neu bei uns im Angebot:
Ben&Jerry-Glacé verschiedene Geschmacksrichtungen z.B. Brownie, Erdbeer-Quarkkuchen, Banane-Schokolade.....6.– Fr. inkl. Lieferung

Hamburger Deluxe aus 100% Rindfleisch, gefüllt mit Salat, Tomaten, Gurken, Zwiebeln und Haussauce 7.– Fr.; mit Raclette-Käse überbacken 7.50 Fr.; inkl. Lieferung. Tortellini mit Provençal-Ricotta-Füllung sowie Penne mit verschiedenen Saucen (Pomodoro, Gorgonzola, Arrabiata, à la Chef etc.) ab 10.50 Fr. inkl. Lieferung.

Im November nur bei uns im Bistro:
es gibt zu jeder Pizza ein feines hausgemachtes Dessert **gratis** dazu...

Besuchen Sie uns im gemütlichen Bistro und probieren Sie unsere feinen Pizzas **ECHT ITALIENISCH.** Oder gerne liefern wir Ihnen auch unsere Pizzas, Pastas, Lasagne, Schnitzelbrot, Hamburger **bequem und gratis bis nach Hause.** Pizzas ab 10.50 Fr inkl. gratis Hauslieferung. Im November: ab einer Bestellung von 5 Pizzas gibts **gratis eine Flasche Wein oder Süssgetränk** dazu.

Montag und Dienstag Ruhetag, Mittwoch bis Freitag haben wir auch mittags geöffnet.
Im Bistro feine Pizzas, Pasta-Menus
oder lassen Sie sich Ihr Mittagessen gratis nach Hause liefern.

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Bestellung oder Ihren Besuch!

Bistro Monte-Team wünscht Ihnen EN GUETE…
Hauptstrasse 49 (neben Hintereingang von 2Rad-Werkstatt-Köppel) 8572 Berg TG
Telefon 071 636 24 25 oder 076 414 39 48

Veranstaltungskalender

November

1.	14:00	Café-Strick-Häkel-Stubete	Frauengem. + Gemeinnütziger Frauenverein	Kath. Pfarreisaal
2.	17:30	Spaghettiplausch	Musikgesellschaft Berg	Halle Neuwies
2.	18:00	Kochkurs in Peters Kochschule	Gemeinnütziger Frauenverein	
3.	10:00	ökum. Fiire mit de Chline	die Kirchgemeinden	Evang. Kirche
3.		Junioren-Schlusshöck	Tennisclub	
3.		Kürbisfest Rudolfingen	Landfrauenverein Berg	Rudolfingen (D)
8.	09:00	Regionaler Frauentreff	evang. Kirchgemeinde	Kirchgemeindehaus Neuwies
9.	20:00	Feuerwehrabend	Feuerwehr Berg	
10.	20:00	Abendunterhaltung	Handharmonika-Club	Mehrzweckhalle Berg
10.	10:00	Modelleisenbahnbörse	Eisenbahnamateure Weinfelden-Berg	Turnhalle Neuwies
10.		Sammlung Weihnachtspäckli für Ostblockländer	evang. Kirchgemeinde	beim VOLG
10.	08:00	Weihnachtspäckli-Sammlung	evang. Kirchgemeinde	beim VOLG
11.	13:30	Unterhaltung	Handharmonika-Club	Mehrzweckhalle Berg
12.	19:30	Feuerwehr Atemschutz	Feuerwehr Berg	
16.–18.		Wellness - Ferien	Landfrauenverein Mauren	Sigriswil
16.	20:00	Vortragsabend «Verfolgte Christen»	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
21.	14:30	Seniorennachmittag	evang. Kirchgemeinde	Kirchgemeindehaus Neuwies
23.–25.	17:00	BERGA – die gemütliche Ausstellung	Berga	Mehrzweckhalle Berg
24.	19:00	Absenden	Armbrustschützenverein	Rest. Bahnhof
27.	16:00	Weihnachtsmarkt	Landfrauenverein Mauren	Konstanz (D)

Dezember

2.	09:30	Familiengottesdienst / Suppenzmittag	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
2.	11:15	Suppentag mit Adventsverkauf	Gemeinnütziger Frauenverein	Kirchgemeindehaus Neuwies
3.		Guetzle	Landfrauenverein Berg	Schulküche
5.		Klausabend	Männerriege Berg	
5.		Guetzle	Landfrauenverein Mauren	
6.	14:00	Café-Strick-Häkel-Stubete	Frauengem. + Gemeinnütziger Frauenverein	Kath. Pfarreisaal
7.		Klausabend	Sport- und Turnverein Berg	
8.	10:00	Ökum. Fiire mit de Chline	evang. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
9.	10:00	Ökum. Fiire mit de Chline	die Kirchgemeinden	Kath. Kirche
10.	19:30	Feuerwehr Atemschutz	Feuerwehr Berg	
12.		Adventstreff	Landfrauenverein Mauren	
18.	17:00	Blutspenden	Samariterverein / Spital Münsterlingen	Singsaal Neuwies

23.	17:00	Weihnachtsfeier mit Kids-Treff	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
24.	22:30	Christnachtfeier	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
25.	09:30	Weihnachtsgottesdienst	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche

Januar 2013

1.	17:00	Neujahrs-Lobgottesdienst / Apéro	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
1.	17:00	Neujahrsgottesdienst	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
3.	14:00	Café-Strick-Häkel-Stubete	Frauengem. + Gemeinnütziger Frauenverein	Kath. Pfarreisaal
5.		Sternsingen	JUBLA	
9.		Jahresversammlung	Männerriege Berg	
11.	19:30	Budgetgemeindeversammlung	Politische Gemeinde Berg	Mehrzweckhalle Berg
16.	14:30	Seniorennachmittag	evang. Kirchgemeinde	KGH Neuwies
19.	10:00	Ökum. Fiire mit de Chline	evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
22.	20:00	Budgetversammlung	Volksschule Berg-Birwinken	Halle Neuwies

Veranstaltungen bitte erfassen im Veranstaltungskalender auf www.berg-tg.ch
oder Daten via E-Mail an: martina.duenner@berg-tg.ch

REDAKTIONSSCHLUSS DEZEMBER-HEFT 2012
Freitag, 7. Dezember 2012

Am besten senden Sie uns die Beiträge fürs Mitteilungsblatt per E-Mail an: claudia.bischofberger@berg-tg.ch

Bitte Beiträge in digitaler Form und mit Schriftgrösse 12 einreichen.

Bei A4-Vorlagen bitte links, rechts und oben mindestens 17 mm und unten 20 mm für den Rand freilassen.
Bei A5-Vorlagen genügen links, rechts und oben 10 mm und unten 12 mm.

Inseratpreise: 1 Seite Fr. 200.– ½ Seite Fr. 100.– ¼ Seite Fr. 50.–

Spätere Einsendetermine:	**Februar-Heft:**	**Mittwoch, 20. Februar 2013**	**April-Heft:**	**Freitag, 19. April 2013**
	Juni-Heft:	**Donnerstag, 20. Juni 2013**	**August-Heft:**	**Dienstag, 20. August 2013**